

Alle zogen an einem Strang

NRZ 19.06.2012

Reiterverein Voerde zog nach seinem Voltigierturnier positive Bilanz: Gute Platzierungen und Wohlfühlatmosphäre

Von Alexandra Rymanova

Der Reiterverein Voerde feierte mit seinem Voltigierturnier erneut Erfolge. Am Sonntag lockte der „turnerisch-akrobatische“ Pferdesport zahlreiche Teilnehmer der Landesverbände Rheinland und Rheinland-Pfalz in die Halle der Reitanlage an der Rönkenstraße. Bei optimalen Witterungsbedingungen und „Wohlfühlatmosphäre“ fanden die Prüfungen in den verschiedenen Alters- und Leistungsgruppen statt.

„Es ist schon wie eine Familie“, war sich das Organisationsteam ei-

nig. „Man kennt sich über Jahre und trägt miteinander dazu bei, dass alle wohlauf sind und unter den besten Konditionen auftreten“, sagten Pressesprecherin Nina Heißen und Trainerin Christina Neuhaus.

„Wir waren zwar nicht die Besten, aber es hat trotzdem Spaß gemacht“, bestätigte Jana Caspers vom gastgebenden Verein den harmonischen Turnierablauf. Mit ihren Kolleginnen, Trainerin Katharina Fischer und dem Pferd Cover Boy belegte sie in der Leistungsprüfung der A-Gruppen den fünften Platz. Stolz auf ihren zweiten Platz war Meryem Olçay mit



Trainerin Katharina Fischer mit den Voltigierinnen Nina Berends, Saskia Buckting, Jana Caspers, Janet Drieschner, Selina Hannen, Esra Haubelt, Mailke Schürmann und Merlin von Mallinckrodt sowie Pferd Cairon.

FOTO: JOCHEN EMDE

Vüdo unter den M**-Voltigierinnen vor Katharina Fischer als Vierte.

Die Mädchen der L-Gruppen sicherten sich Platz sieben. Trainerin Neuhaus war zufrieden mit der Leistung ihrer Schützlinge. „Wenn man bedenkt, dass wir die Kür kurz vor Turnierbeginn noch mal vollständig umstellen mussten, kann man sich nicht beklagen“, erklärte sie die kurzfristige Einbuße. „Alle haben an einem Strang gezogen und vor Ort die Daumen gedrückt, wie alle Helfer und Familienangehörige. So ist alles gut gegangen“, atmete sie durch.